

[Read free ebook] Die Drachenjgerin 1: Das Hohe Spiel

Die Drachenjgerin 1: Das Hohe Spiel

Von Maja Winter

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #54077 in eBooksVerffentlicht am: 2011-05-16Erscheinungsdatum: 2011-05-16File Name: B0050GCWCS | File size: 53.Mb

Von Maja Winter : Die Drachenjgerin 1: Das Hohe Spiel before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Drachenjgerin 1: Das Hohe Spiel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut aber nicht sehr gutVon Ivan Tapia BravoIch habe vermutlich hohe Standards aber ich habe vorher die Knigsmrder Reihe und die Demon Reihe gelesen, die beide deutlich besser sind. Bei der umgekehrten Reihenfolge wrde mein Urteil sicher besser ausfallen:Ein kurzweiliges Buch, das einem jedoch nicht lange im Gedchnis bleibt. Die Welt finde ich

wie eine Kulisse aus einem Theaterstück: Kann ganz hbsch sein aber man erkennt auf den ersten Blick, dass sie nicht echt ist. Die Charaktere haben mit einer Ausnahme keinen großen Tiefgang und wirken sehr eindimensional nichtsdestotrotz zieht zumindest diese Person. Die Story an sich ist kein Meisterwerk, wird durch einen tollen Twist am Ende jedoch noch mal aufgewertet. Alles in allem ein solides Buch nicht mehr aber auch nicht weniger. 93 von 101 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die hohe Kunst des Schreibens Von Darkness Ich möchte hier eine Erläuterung geben, warum meiner Meinung nach dieses Buch auf jeden Fall von jedem Buchfan der Fantasy gelesen werden sollte. Doch was macht dieses Buch so interessant? Was weckt das Verlangen immer noch eine Seite zu lesen obwohl es schon 2 Uhr Nachts ist und man am Morgen wieder früh aufstehen muss? Ich möchte euch hier nicht auf Teufel komm raus überzeugen dieses Buch zu kaufen, ich möchte vielmehr eine Entscheidungshilfe bieten um DAS EINE Buch zu finden, das einen nach Durchlesen sagen lässt.....mann war das geil. Also dann fang ich mal an.....Doch zunächst möchte ich euch eine Kurzbeschreibung des Buches geben, da jene von recht kurz ausgefallen ist. Hierbei orientiere ich mich an dem Klappentext des Buches. Seit die junge Linn sich erinnern kann, trümt sie von Drachen, die ihr Dorf angreifen. Da geschieht die Katastrophe tatsächlich, und ihre Nachbarn machen sie für den Beifall verantwortlich. Innerlich aufgewühlt verlässt Linn ihre Heimat, um die Menschen, die sie liebt, zu schützen. Insgeheim ist sie aber entschlossen zurückzukehren- als Drachengängerin! Doch der Weg in die Drachengarde des Königs scheint ihr verwehrt zu sein. Denn ihr Vater war kein Held, wie sie immer dachte. Er hat seinen König, sein Reich, ja die ganze Menschheit verraten, indem er mit den Drachen paktierte. Wegen ihrer Abstammung legen ihr nicht nur der König und sein Erbe Steine in den Weg. Nur der Schreibergeselle Nival und der Narr des Königs unterstützen Linn beim Erreichen ihres Traumes. Aber an dem dunklen Geheimnis, das Nival vor ihr verbirgt, knüpfte ihre Freundschaft zerbrechen und auch der Narr ist nicht das was er zu sein vorgibt.....So weit zum Inhalt nun zum Schreibstil der Autorin. Die Autorin schafft es jederzeit die Welt lebendig wirken zu lassen ohne an übertriebenen Detailbeschreibungen hängen zu bleiben, wie leider in anderen Büchern viel zu oft beschrieben wird. Keine Beschreibung eines Schwertes und dessen Verzierung über eine halbe Seite, stattdessen einzelne wohl platzierte Wörter, die sich harmonisch und natürlich in den Text einfügen. Des Weiteren ist positiv anzumerken die Heldin Linn. Die letzten 3 Bücher die ich gelesen habe hatten immer eine, entweder total hilflose Heldin, die man selbst vor Ameisen und Mäusen retten musste oder eine unglaubliche Heldin, die im Alleingang ganze Reiche eroberte. Linn ist hier eine interessante und angenehme Ausnahme. Man merke, ja kann ihre Wandlung im Buch glaubwürdig mitverfolgen. Auch ist es nicht so, dass sich Linn linear entwickelt auf dem Weg zu ihrem Ziel. Sie erleidet auch immer wieder Rückschläge, die sie zweifeln lassen und ihr Selbstvertrauen verlieren lassen und an denen sie wachsen kann. Auch die männlichen Parts, hier als Nival und der Narr sind eher vielschichtig und es wert sehr genau betrachtet zu werden. Jeder von ihnen hat eine andere Seite und Persönlichkeit als sie am Anfang zu haben scheinen. Die Handlung im ganzen deckt so ziemlich alles ab was man sich wünschen kann: Sei es am Anfang das idyllische Heimatdorf von Linn mit ruhigen Erholungsplätzen, die Kämpfe mit Drachen in denen es actionreich zur Sache geht noch vielen anderen Orten in denen Linn mal nachdenklich, verzweifelt oder mutig ist. Auch ist das Thema Romantik vertreten ohne dabei in die Tiefen einer schnulzigen Romanze abzugleiten aber immernoch tief genug um eine intensive Bindung zu erzeugen. Und an jene die jetzt glauben zu wissen mit wem eine Romanze eingetriggt dem sei gesagt: Ihr liebt nicht richtig aber auch nicht falsch ;) Als letztes möchte ich noch auf die Glaubwürdigkeit der Handlung im ganzen und den Personen eingehen. Die Personen handeln alle glaubwürdig und begehen nur selten Taten bei denen man sich denkt "warum machen die das jetzt?" Auch ist die Handlung an sich stimmig und glaubwürdig. Die Autorin zerrt keine unglaublichen Storywendungen an den Haaren herbei sondern alle Wendungen die sehr wohl vorhanden sind sind unglaublich interessant und im nachhinein auch nachvollziehbar. Jetzt ist natürlich noch die Frage: Gab es auch etwas Negatives? Die Antwort ist Ja. Man muss ohne Umschweife zugeben, dass Fans von gigantischen Schlachten mit tausenden von Rittern und Trollen hier nicht das finden werden was sie gerne hätten. Große ausufernde Schlachten sucht man hier vergebens doch das ist auch eigentlich zu erwarten da ja weder ein Krieg Gut gegen Böse oder Reich gegen Reich im Vordergrund steht. Für all jene die sowas gerne lesen (ich hätte auch gern die ein oder andere große Schlacht gesehen) sei gesagt, dass das vielleicht im nächsten Buch der Reihe der Fall sein wird von dem es insgesamt 3 geben wird, da es im Laufe der Handlung in dieser Richtung einige Hinweise gibt. Ich hoffe ich konnte euer Interesse wecken. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend, wendig, liebevoll... Von Romi.: Empfehlung: Den ersten Band habe ich nun beendet und die ersten Worte die mir dazu einfallen sind spannend, vielfältig und kreativ. Frau Maja Winter hat es geschafft einen höchst interessanten Anfang einer abwechslungsreichen Fantasy Geschichte um eine tapfere kleine Heldin zu weben die nicht nur selbst viele Geheimnisse hat sondern auch Menschen begegnet hinter deren Geheimnisse sie selbst kommen muss. Frau Winter schreibt und beschreibt die Dinge die sie wunderbar flüssig hintereinander ablaufen und sich wunderbar zu einem kleinen Film fügen. Doch Vorsicht wer denkt träge werden zu dürfen, denn oft passiert unverhofft etwas und wenn man den Fehler gemacht hat bei ihrer weichen Schreibweise unaufmerksam zu werden dem hat sie hier wundervoll den nassen Waschlappen zum aufwachen um die Ohren geschmiert. Ich kann den ersten Band nur wärmstens weiter empfehlen und werde mich sobald als möglich auf die beiden weiteren Bände stürzen, denn wie es weitergeht will ich lieber gestern als heute wissen...:Fazit:.[Vorsicht Spoiler!] Linnia Adora Harlon ist ein Mädchen von 17 Jahren die aufwuchs ohne jemals etwas über ihre Vater erfahren zu haben. Denn ihre Mutter schweigt

still darber und verbietet jedes Wort. Das Einzige, dass Linn von ihrem Vater hat, ist ihre Silberne Kette mit roten Rubinen und sie wei das ihr Vater Drachen bekmpft hat, fr den Knig von Schenn als Ritter der Drachengarde. Sie sieht die Drachen, vor allem dein Einen, den roten Drachen der immer wieder wie ein Schatten ber ihr hinweg gleitet. Doch niemand will ihr glauben, denn in ihrem Dorf in Brina gibt es keine Drachen so heit es. Als eines Tages die Drachen kommen und das Dorf verwsten, Menschen dabei sterben und auch ihre geliebte Familie nicht verschont bleibt erfht sie auf unsanfte Weise was ein teil ihrer Vergangenheit und der ihres Vaters ist. Linn wei das die Drachen ihretwegen da waren, sie wei das es nicht aufhren wird und sie wei das sie fort muss, fort von ihrer Familie um nach Lanhannat zu gehen, zum Knig und in der Drachengarde gegen die bsartigen Bestien zu kmpfen. Doch das stellt sich nicht als so einfach heraus. Sie wird dort mit der Vergangenheit ihres Vaters konfrontiert, dieser habe sich mit den Drachen verbndet und sich gegen seine eigenen Ritter gestellt und ttete diese, er wurde fr immer verbannt und das steht auch ihr bevor als der Knig erfht wer sie wirklich ist. Zur Seite steht ihr der junge Schreiber Nival, der so blass und schchtern ist der ihr Hilfe und ein Dach ber dem Kopf bietet, bei seiner Tante Mora. Dort soll sie von Bher, seinem Onkel, gelehrt bekommen wie man gegen Drachen kmpft, doch seine Frau Mora verbirgt ein Geheimnis, sie ist eine Magierin. in Schenn ist das zaubern verboten und wird mit dem Tode bestraft. Doch auch Nival verbirgt etwas vor ihr, nur was knnte das sein? Auch der Hofnarr der so frhlich umher hpfende und schreiende ist ihr zugetan, er ist zur Stelle wo immer sie ihn bentigt. Doch sein Gesicht verbirgt sich unter einer Schicht von Schminke, nicht nur das scheint er zu verbergen. Es ist fesselnd Linn bei ihren Abenteuern zu begleiten und es passiert so unheimlich viel, das meine Rezension im Grunde ein eigenen kleines Buch werden knnte so viel wrde ich gerne dazu schreiben, so viele Gedanken schwirren in meinem Kopf. Doch sollt ihr das Buch ja selbst zur Hand nehmen, die Charaktere des Hofnarren und Nivals waren von Anfang an etwas geheimnisvoll und man erfht Anfangs nicht viel ber deren Vergangenheit, doch viele Kleinigkeiten haben sie mich gleich ins Herz schlieen lassen. Immer sind sie zur Stelle wenn unsere Linn einen kleinen Stupser oder Hilfe brauchte, sei es nun ganz allein in einer neuen Stadt, Gesellschaft oder viele andere Dinge, die Autorin schafft es auch die Nebencharaktere so liebevoll zu umschreiben das ich selbst wnschte ich knnte sie kennen lernen. Der Hofnarr so lustig er doch zu sein scheint, ist klug und gar nicht so schwach wie vermutet und kmpft an Linns Seite gegen die Drachen denen sie sich stellt. Doch welche Geheimnisse die beiden wirklich mit sich tragen, darauf wre ich bis fast zuletzt wirklich nicht gekommen, bravo Frau Winter. Auch als sich Linn als Jungfrau fr einen Drachen namens Nat Kyah opfert statt einer Drflerin aus Gota berrascht die Autorin, nicht wie vermutet, mit einer ekeligen Hhle sondern mit weitaus mehr. Ich war hoch erfreut, das dort noch andere auer ihr waren, das es richtige Gesprche mit dem Drachen gibt und man wieder Stck fr Stck mehr auch ber die Geschichte der Drachen und das Amulett erfht das Linn von ihrem Vater erhielt. Dennoch gibt die Autorin nicht alle Infos preis was einen immer weiter lesen lsst in der Hoffnung mehr zu erfahren. Sie lsst einen zum Glck nicht komplett im Dunkeln tappen zum Ende hin lft sie das ein oder andere schon einmal fr uns, doch vieles muss ich auch noch heraus finden und ich freue mich darauf. Ich hoffe, sollte ich euch auf den Geschmack gebracht haben, eure Rezensionen und die Sicht der Dinge lesen zu knnen ob es euch auch so ergangen ist. Es ist an euch zu erfahren ob Linn es nun in die Drachengarde geschafft hat oder nicht *zwinker*

Kurzbeschreibung Ein unwiderstehliches Lesevergnngen voller Liebe, Abenteuer und Magie Seit die junge Linn sich erinnern kann, trumt sie von Drachen, die ihr Dorf angreifen. Da geschieht die Katastrophe tatschlich, und ihre Nachbarn machen sie fr den berfall verantwortlich. **Kurzbeschreibung** Ein unwiderstehliches Lesevergnngen voller Liebe, Abenteuer und Magie Seit die junge Linn sich erinnern kann, trumt sie von Drachen, die ihr Dorf angreifen. Da geschieht die Katastrophe tatschlich, und ihre Nachbarn machen sie fr den berfall verantwortlich. ber den Autor und weitere Mitwirkende Maja Winter ist das Pseudonym der erfolgreichen Autorin Lena Klassen, unter dem ihr Fantasy-Debt beim Blanvalet Verlag erscheint. Sie wurde 1971 in Moskau geboren und wuchs in Deutschland auf, wo sie Literaturwissenschaft, Anglistik und Philosophie studierte bis hin zu ihrer Promotion an der Universitt Bielefeld. Heute lebt die Autorin mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern in einem Haus im Indlichen Westfalen.